Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier neue Lieder

Das Vierte. Der kleine Rekrut

Rohr, J. F.

1858

Das Vierte. Der kleine Rekrut.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1410123

Visual Library

Das Vierte.

Der kleine Rekrut.

Wer will unter die Soldaten, Der muß haben ein Gewehr, Der muß haben ein Gewehr, Und muß es mit Pulver laden Und mit einer Kugel schwer. Büblein wirst du ein Rekrut, Merke dir das Liedlein gut, Hopp, hopp, hopp, Hopp, hopp, hopp, Pferdchen lauf im Galopp, Immer munter, immer munter, hopp, hopp, hopp, Pferdchen lauf im Galopp.

Einen Säbel an der Seite (: Zieret ja den Kriegesmann, :) Damit wenn er zieht zum Streite Schießen und fechten kann. Büblein wirst du ein Rekrut ꝛc.

Einen Gaul zum galloppiren, (: Und von Silber auch zwei Sporn, :) Zaum und Zügel zum regieren, Wenn er Sprünge macht im Zorn. Büblein ꝛc.

Doch vor allem muß Courage (: Haben jeder, jeder Held. :) Sonst erreicht ihn die Blamage, Zieht er ohne sie ins Feld. Büblein ꝛc.

Muthig muß das Herze schlagen, (: Wenn auch die Kanone kracht, :) Frisch und kühn das Leben wagen, Wenn es gehet hin zur Schlacht. Büblein ꝛc.

Einen Schnurrbart unter Nasen, (: Und ein Tschako auf dem Kopf, :) Sonst wenn die Trompeten blasen, Ist er nur ein armer Tropf. Büblein ꝛc.

Wenn Trompeten lustig schallen, (: Manches Mädchen kommt in Gluth, :) Denn die Mädchen sind vor allem den Soldaten innig gut. Büblein ꝛc.

Kühn und muthig in der Liebe, (: Wie im Feld, ist der Soldat; :) Ihm umschleichen zarte Triebe, Wenn sich nur ein Mädchen naht. Büblein ꝛc.

Wenn die schmucken Waffen blinken, (: Manches Mädchen Herze lacht, :) Wenn die Stern zum Schlafen winken Noch manch' Herz voll Sehnsucht wacht. Büblein ꝛc.

Liebesblicke, Liebesthränen (: Den Soldaten eigen sind, :) Und der Mädchen Herzensthüre Findet er gar sehr geschwind. Büblein ꝛc.

Druck von J. F. Rohr in Vegesack.

Landesbibliothek Oldenburg

Vier neue Lieder.

1. Friederike, Friederike.
2. Das Mailüftel.
3. Fürwahr es druckt das Herz mir ab.
4. Das veeliebte Mädchen.

Das Erste.

1. Friederike, Friederike, geh' mit mir in's Gras, Karl nein, Karl nein, es macht mir kein Spaß; Hab ich dir's, hab ich dir's, hab ich dir's nicht neulich gesagt: daß das, daß das die Liebe macht, heut' ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag', heut ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag'.

2. Friederike, Friederike komm gieb mir ei'n Kuß, Karl nein, Karl nein, das macht mir Verdruß. Hab ich dir's, hab ich dir's, hab ich dir's nicht neulich gesagt, daß das, daß das die Liebe macht; heut' ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag', heut' ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag'.

3. Friederike, Friederike, jetzt gehn wir zu Bier, Karl nein, Karl nein, du könnt'st mich verführen; Hab' ich dir's, hab' ich dir's, hab' ich dir's nicht neulich gesagt: daß das, daß das die Liebe macht; heut' ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag', heut' ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag'.

4. Friederike, Friederike, jetzt gehn wir zu Wein, Karl nein, Karl nein, das fällt mir nicht ein. Hab ich dir's, hab ich dir's, hab ich dirs nicht neulich gesagt, daß das, daß das die Liebe macht; heut' ist's zum letzten Mal, wo ich dir's sag', heut ist's zum letzten Mal, wo ich dirs sag'.

Landesbibliothek Oldenburg